

SÄCHSISCHES LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE
Postfach 540137 | 01311 Dresden

Bundesgesellschaft für Endlagerung
Eschenstraße 55
31224 Peine

vorab per E-Mail an [REDACTED]

- BGE -	
Tgb.-Nr.: 1623	Telefax:
09. Nov. 2021	
Original: Kopien: STA	WV: Ablage:

Ihr/-e Ansprechpartner/-in

Durchwahl
Telefon +49351 [REDACTED]
Telefax +49351 [REDACTED]

[REDACTED]@
smekul.sachsen.de

Ihr Zeichen
SG02101/13-3/16-2021#5

Ihre Nachricht vom

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
21-0209/6/8

Dresden,
27.10.2021

BGE Bundesgesellschaft für Endlagerung - Abfrage von Daten

Anlagen: Informationen Geologie
Informationen Hydrogeologie

Sehr geehrte [REDACTED],
sehr geehrte [REDACTED],

mit Schreiben vom 27.08.2021 beantragten Sie die Bereitstellung von Daten für die Ermittlung von Standortregionen für die obertägige Erkundung (§ 14 Stand AG).

Wir haben die gewünschten Informationen soweit wie möglich zusammengestellt.

Die Daten zu den geophysikalischen Messungen und die Bohrungsdaten mit einer Endteufe zwischen 100 m und 300 m unter GOK können noch nicht übergeben werden (siehe Anlage Informationen Geologie). Diese werden wir bis zum **15.02.2022** nachliefern.

Die Bereitstellung der Daten erfolgt über das Portal SiDAS unter folgendem Link:

<https://sidas11.extranet.sachsen.de/public/download-shares/rlwtZL7QPuOPgFoctUzuJ9dEsUygrCkS>

Der o.g. Link ist bis einschließlich 17.11.2021 gültig. Aus Gründen des Datenschutzes ist zum Download ein Passwort notwendig, dieses lautet:

Dort finden Sie folgende Daten/ Informationen:

Daten A_10 (Abteilung Geologie)

- 01_Stellungnahme_Bohrungen
- 02_Stellungnahme_Berichte_Karten
- 03_Lithofaziekarte Tertiär GK50LKT
- 04_Karten_FIS
- 05_Artus1_Projekt
- Kategorisierung_Bohrungsdaten_Stellungnahme.xlsx
- Kategorisierung_Nichtbohrungsdaten.xlsx

*Täglich für
ein gutes Leben.*

www.lfulg.sachsen.de

Hausanschrift:
Sächsisches Landesamt für
Umwelt, Landwirtschaft und
Geologie
Abteilung 2
August-Böckstiegel-Str. 3,
01326 Dresden

www.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Buslinie 63, 83 und Linie P
Haltestelle Pillnitzer Platz

Für Besucher mit Behinderungen
befinden sich gekennzeichnete
Parkplätze vor dem Haus August-
Böckstiegel-Straße 1



Daten A_4 (Abteilung Wasser)

- GW-Neubildung
- Mittlere_GW-Spiegelhöhen

Die Aussagen zum Bereich Hydrogeologie entnehmen Sie bitte der Anlage Fachbeitrag Hydrogeologie.

Für eventuelle Rückfragen wenden Sie sich bitte an folgende Ansprechpartner:

Geologie:

██████████ / ██████████@smekul.sachsen.de / (03731) 294 ██████████

Hydrogeologie:

██████████ / ██████████@smekul.sachsen.de / (03731) 294 ██████████

Wasser:

██████████ / ██████████@smekul.sachsen.de / (0351) 8928 ██████████

Mit freundlichen Grüßen

gez.

██████████

Abteilungsleiter
Grundsatzangelegenheiten / Öffentlichkeitsarbeit

Dieses Schreiben wurde elektronisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

Informationen zur Datenbereitstellung Geologie zur Datenanforderung der BGE vom 27.08.2021

Unveröffentlichte Literatur und Daten aus der Stellungnahme

Die unveröffentlichte Literatur aus der Stellungnahme wird wie gewünscht gesendet. Eine Ausnahme bildet die Bohrung [REDACTED], die sich in Brandenburg befindet. Wir übersenden stattdessen die Veröffentlichung von Musstov (1968), in welcher diese Bohrung beschrieben wird und aus der wir sie für die Stellungnahme zitiert haben.

Die Bohrung [REDACTED] wurde noch nicht in den Datenbestand des LfULG übernommen. Die Bohrakte wird hier übersendet. Es handelt sich um nichtstaatliche Fachdaten von 2019 mit gewerblichem Bezug.

Bohrungsdaten mit einer Endteufe zwischen 100 m und 300 m unter GOK

Bohrungsdaten werden in dieser Lieferung noch nicht mitgesendet, da zuerst die Anfrage der BGE vom 24.08.2021 ohne Aktenzeichen („Fehlende Kategorisierungen von Daten im Rahmen des Standortauswahlverfahrens nach dem Geologiedatengesetz (GeolDG)“) bearbeitet werden muss.

Die Datenanfrage vom 27.08.2021 SG02101/13-3/16-2021#5 „Abfrage von Daten für die Ermittlung von Standortregionen für die obertägige Erkundung (§ 14 StandAG)“ betrifft voraussichtlich ca. 30 000 Bohrungen im Teufenbereich von 100-300 m. Für die Bohrungen, zu denen ein digitales Schichtenverzeichnis in der Aufschlussdatenbank vorliegt (UHYDRO-Format) kann dieses gemeinsam mit weiteren Daten (Kennwerten, Geochemiedaten,...) als Datenbankauszug bereitgestellt werden. Die eigentlichen digitalen Bohrakten (gescannte Originaldokumentationen) werden zunächst nicht mitgeliefert. In einer Übersichtstabelle, in der alle Bohrungen verzeichnet sind, wird aber das Vorhandensein einer solchen digitalen Akte vermerkt. Die Akte selbst kann einerseits sehr umfangreich sein (einschl. Bohrloch-Geophysik, Geochemie usw.), aber auch in einigen Fällen nur eine leere Seite mit einem Verweis auf andere Unterlagen enthalten.

Die Sächsische Aufschlussdatenbank wird ständig durch neue Daten ergänzt. Es werden außerdem Altdaten aufgenommen, die aus Archivunterlagen oder externen Datenquellen stammen. Insbesondere in NW-Sachsen und im Osterzgebirge steht die Übernahme externer Datenbestände an, die weitere Bohrungen mit den angefragten Merkmalen enthalten können. Diese Übernahme wird möglicherweise bis Ende 2022 dauern, so dass die betreffenden Bohrungen beim jetzigen Datenbankauszug noch nicht enthalten sind. Die Datenlieferung stellt den aktuellen Stand der Aufschlussdatenbank dar. Eventuelle Abweichungen der Merkmale einzelner Bohrungen gegenüber früheren Lieferungen an die BGE sind dem Bestreben geschuldet, die Datenbank ständig zu verbessern und ggf. als falsch erkannte Daten zu korrigieren bzw. fehlende Angaben zu ergänzen.

Eine Lieferung der digitalen Bohrakten ohne gescannte Originaldokumentation an die BGE kann **bis zum 15.02.2022** geschehen. Es erfolgt jedoch noch keine Kategorisierung der Bohrdaten, da diese sehr arbeitsaufwändig ist.

Übersicht vorhandener geophysikalischer Messungen

Im Datenbestand des LfULG liegen ca. 2 000 gescannte Berichte zu geophysikalischen Erkundungen. Die Metadaten zu diesen Berichten sind bisher noch nicht so aufbereitet, dass die Datenanforderung der BGE erfüllt werden kann. Die Übersicht über die Geophysikdaten werden wir ebenfalls **bis zum 15.02.2022** liefern.

Aktualisierte GKs und Lithofazieskarte Tertiär GK50 LKT

Die Haltung, Pflege und Aktualisierung unserer Kartendaten erfolgt seit 2019 im Fachinformationssystem (FIS) Geologie. Der Migrationsprozess in diese neue Datenbankstruktur ist noch nicht abgeschlossen und wird auch noch einige Jahre in Anspruch nehmen. Dennoch laufen parallel, im Zuge der Erstellung einer geologischen Generallegende für Sachsen, inhaltliche Überarbeitungen der bereits enthaltenen Daten. In der Datenlieferung sind die Vektordaten der verschiedenen Kartenwerke aus der Datenbank exportiert. Dabei handelt es sich um temporäre Stände, die fortlaufend weiterbearbeitet werden. Layer-Files für die Datenbankauszüge werden der BGE mitgeliefert, um eine zügige Visualisierung der Daten zu ermöglichen. Diese Files sind selbst keine Geodaten und werden deshalb nicht kategorisiert.

Zur Lithofazieskarte Tertiär GK50 LKT werden zusätzlich zum aktuellen Datenbankauszug die geologischen Profilschnitte geliefert. Für dieses Kartenwerk existieren keine 3D-Daten oder hydrogeologische Schnitte.

ARTUS 1 Projekt

Die Projekt-GIS-Datei und der Abschlussbericht werden wie gewünscht geliefert.

Informationen zur Datenbereitstellung Hydrogeologie zur Datenanforderung der BGE vom 27.08.2021

Zu den seitens der BGE angeforderten Daten, das Aufgabenfeld und die Daten des Referates 105 – Hydrogeologie betreffend, ist folgendes festzustellen:

1. Aktualisierte „HYKs“

Seit der letzten Datenlieferung der Jahre 2018 und 2019 zum hydrogeologischen 3D-Landesmodell Sachsen hat es bis dato kein neuer Fortführungsstand gegeben. Auf die Schwierigkeiten und Probleme bei der durch externe Dienstleister zu erbringenden Leistungen für das Landesmodell hatten wir in der gemeinsamen Beratung mit der BGE hingewiesen. Es gilt nach wie vor der Fortführungsstand, wie er auch auf der Internetseite des LfULG dargestellt ist.

2. Hydrogeologische Kennwerte (Bohrdatenbank, Karten, Berichte, Gutachten)

a) punktbezogen

Soweit Kennwerte aus Tests an Bohrungen, aus Berichten und Gutachten erfasst sind, können sie über die Bohrdatenbankabfrage recherchiert und geliefert werden. Die Bereitstellung erfolgt im Zuge des mit der BGE bereits vereinbarten späteren Liefertermins (Feb. 2022). Es ist jedoch absehbar, dass insbesondere für den Teufenbereich unterhalb von 300 m sehr wenige Kennwerte vorhanden sind.

b) flächenbezogen

Im Hydrogeologischen Kartenwerk der DDR HK50 sind regionalisierte Kennwerte enthalten. Der Bezug der Karten erfolgt über die Landesvermessungsverwaltung Sachsen. Aus dem Datenbestand der 3D-HYK-Kartierung Sachsen lassen sich 2D-Darstellungen zur regionalisierten hydraulischen Durchlässigkeit ableiten. Zur Verfügbarkeit der Daten siehe Punkt 1.

2.1 Mittlere Grundwasserspiegelhöhen (Druckhöhen)

2.1.1 punktbezogen

Sofern diese Daten als Messergebnisse an Bohrungen erfasst wurden, werden sie über die Bohrdatenbankabfrage recherchiert und bereitgestellt. Messergebnisse aus dem Staatlichen Messnetz werden von der Abteilung 4 des LfULG bereitgestellt (siehe Daten in SIDAS).

2.1.2 flächenbezogen

Im hydrogeologischen Kartenwerk der DDR HK50 sind flächenhafte Darstellungen zu den Druckspiegelhöhen vorhanden. Aufgrund des Alters der Datenerfassung sind diese Daten allerdings mit Vorbehalt zu behandeln. Zur Verfügbarkeit siehe Punkt 2.1.

2.2 Grundwasserneubildung (zuständig Abteilung 4 – siehe Daten in SIDAS)

2.3 Gebirgsdurchlässigkeit

2.3.1 punktbezogen

Sofern diese Daten als Mess- bzw. Testergebnisse an Bohrungen erfasst wurden, werden sie über die Bohrdatenbankabfrage recherchiert und bereitgestellt. Messergebnisse aus dem Staatlichen Messnetzes werden von der Abteilung 4 des LfULG bereitgestellt.

2.3.2 flächenbezogen

Flächenbezogene Auswertungsergebnisse zu Gebirgsdurchlässigkeiten (Quotienten aus Transmissivität T und erschlossener Mächtigkeit H) liegen ansatzweise für Festgesteinsgebiete Sachsens im hydrogeologischen Kartenwerk der DDR HK50 vor. Zur Verfügbarkeit siehe Punkt 2.1.

2.4 Porosität

2.4.1 punktbezogen

Sofern diese Daten als Mess- bzw. Testergebnisse an Bohrungen erfasst wurden, werden sie über die Bohrdatenbankabfrage recherchiert und bereitgestellt.

2.4.2 flächenbezogen

Flächenbezogene Daten zur Porosität (Karten, Modelle) liegen nicht vor.

2.5. Trennflächengefüge

Informationen und Daten zum Trennflächengefüge, sofern es sich nicht um hydraulische Testergebnisse aus Bohrungen handelt, wurden üblicherweise in Berichten und Gutachten beschrieben. Insbesondere in hydrogeologischen Gutachten für Wassererschließungen im Festgestein wurden in der Vergangenheit regelmäßig gutachterliche Einschätzungen des hydraulisch maßgeblichen Trennflächengefüges unternommen. Allerdings beziehen sich diese Betrachtungen ganz überwiegend auf den oberflächennahen Bereich der Verwitterungs- und Auflockerungszone und selten auf Bereiche unterhalb von 300m. Digital abrufbare Daten hierzu, abgesehen von aus hydraulischen Tests an Bohrungen dokumentierten, liegen nicht vor.

2.6. Spezifischer Speicherkoeffizient

2.6.1 punktbezogen

Sofern diese Daten als Mess- bzw. Testergebnisse an Bohrungen erfasst wurden, werden sie über die Bohrdatenbankabfrage recherchiert und bereitgestellt.

2.6.2 flächenbezogen

Flächenbezogene Daten zum Speicherkoeffizient (Karten, Modelle) liegen nicht vor.